

FESTIVAL-KRITIK

Windrad-Festival

„Wir haben Spaß, aber uns ist ein bisschen schlecht, weil es hier oben ein wenig wankt“, scherzten DELADAP, einer der fünf Acts am ersten weltweiten Windrad Festival. Kein Wunder, wurde ja der Auftritt in 60 Meter Höhe auf der Aussichtskanzel des Windrads Lichtenegg aufgezeichnet. Die Zuseher via Facebook und Youtube haben zum Glück nur die Begeisterung miterleben dürfen, die die Musiker und DJs bei ihren Auftritten hatten. Für gute Stimmung sorgten auch das Drum and Bass-Duo Camo & Krooked vom Windrad Lichtenegg sowie die DJs Therese Terror, Anna Ullrich und Joyce Muniz vom Wiener Kunst-Windrad. Und das Beste: Die Windräder waren nicht einfach nur Bühne, sondern auch Stromlieferant für die Musik. Eine Fortsetzung des Festivals ist schon geplant. **Fazit: Großartige Stimmung mit grünem Hintergedanken.** -sk-